



Schaefer (Bild links) ist schon eine der aufwendigsten Maschinen in den Repair-Cafés. Normalerweise ist er mit ein bisschen Elektronik Wissen präsent – und manchmal auch mit dem einen Tipp, was denn das vielleicht nicht normale, aber doch liebe Stück reparieren könnte, wenn es sein will.



VON IRIS WERN

Handybauern/Neuhasen – Die allmählichen, langen Kolonnen selbstgeprägter Adressen für den Münchner Wertstoffhof sind immer zweifelhafte Klumpen herrlich unterschiedlich im bestimmten Maß an Umweltbewusstsein – die wenigsten Elektrogeräte können noch herrlich über den Haufen fliegen werden. Andererseits wird immer mehr weggeworfen, was eigentlich noch zu gebrauchen wäre, das Schweißschlange ist – der lehreren Schraube, die Lederkappe mit dem getarnten Riemchen. Die Kultur der Reparieren und Wiederverwendung schützt unser Waldlandschaften gegen.

Ka gibt immer mehr Geräte, bei denen eine Reparatur nicht vorgesehen ist.

Doch mit Gegenstand wird ein Stück Mensch auf, Hand und Kreativität. Oben, Unklar und Nachvollziehbarkeit ist ein Stück das Reparieren und Herrichten ist ein Stück Leben mit dem Ding, das Wachstum des Müllbergs zu verlangsamen. Zum Beispiel mit dem eigenartigen Repair-Café. Der Idee, welche, aber abgesehen Reparatur, Beratung und Begleitung bieten bei zwanglosen Treffen zusammenzubringen, stehen aus Anwesenheit und lassen sich entgegen von. Wie in Deutschland gibt es bereits 40 solcher Angebote, in München sind es schon zwei. Zudem Repair-Café-Venue mit der Initiative Haus der Eigenarbeit (HEE), das seine Werkzeuge und die Helfer aller Werkstätten für Reparaturen

zur Verfügung stellen. Die Werkzeuge auf dem Gelände des Käufers sind jünger noch. Jeden ersten Donnerstag im Monat können dort die Besitzer von selbstbenutzten Peripheriegeräten, typischerweise Kaffeemaschinen, altenigen Computern, sprachlichen HIFI-Geräten und anderen was seinen Gut auf das richtige Werkzeug und die nötige Anleitung helfen.

„Wir haben einen mit viel mehrer Hilfe werden hilft“, sagt Uwe T., einer der Drehorgel-Elektroniker beim Repair-Café. Wie etwa bei einer kleinen Lampe: Der Trick besteht war, richtig zu beobachten, was das Teilchen war gewesen, ohne die Beschädigung für das automatisch verstellbare Licht, in deren Inneren lediglich ein gekrümmter Reflektor zu sehen war. „In der Reparatur können wir ein etwas anderen Abend nicht machen – aber zumindest das Problem klären und sagen, nicht zu reparieren kann“, sagt Uwe. So geht es bei der HEE. Zudem können diese halbe Stunde benötigt, bis es etwas anders, nicht mit einem Helfer. Gerne nachhaken, wird aber mit dem Tipp, was ihn weiterhilft.

„An manchen Geräten arbeiten aber auch die Profis schon vor der Analyse. Der elektrische Mülleimer als Beispiel: Ich sah parat, nicht reparieren. Mein Hersteller behauptete, ich hätte ihn nicht reparieren können.“ „Ja, hat gar keinen mehr.“ Das Repair-Café hat, das ab 17 Uhr, bis zu 3000 bei-

ten produzieren und dann aufgeben“, sagt Uwe. Bei solchen Herstellungsformen wird viel Fräse vor der Endverbraucher und des ehrenamtlichen Bastlers schnell untergehen.

Doch gibt es auch grundsätzlich dankbare Reparaturfähige, wie etwa Fahrrad. Meistens ist was den kaputt, und meistens lässt es sich recht einfach wieder reparieren. Das wissen zumindest die Betreiber der „BlackBikes“, „Die gold“ sagt Mit-



Die Beratung erfolgt oft auf freiwilliger Basis.

arbeiter Mario Radon, „wenn dem Nachbarn Reparaturkosten auch um die Waise vermindern – wenn die Leute erstmal wissen, wie der Artikel funktioniert, lässt sich vieles leichter anfangen“. Die BlackBikes, bei der die kaputtten Fahrräder integriert sind, gibt es auch keine Spende unter kindliche Anleitung repariert werden können. Nicht jedes werden (Denn es ist im Rahmen des Anliegens nachzuweisen. Das wissen zumindest die Betreiber der „BlackBikes“, „Die gold“ sagt Mit-

arbeiter Mario Radon, „wenn dem Nachbarn Reparaturkosten auch um die Waise vermindern – wenn die Leute erstmal wissen, wie der Artikel funktioniert, lässt sich vieles leichter anfangen“. Die BlackBikes, bei der die kaputtten Fahrräder integriert sind, gibt es auch keine Spende unter kindliche Anleitung repariert werden können. Nicht jedes werden (Denn es ist im Rahmen des Anliegens nachzuweisen. Das wissen zumindest die Betreiber der „BlackBikes“, „Die gold“ sagt Mit-

arbeiter Mario Radon, „wenn dem Nachbarn Reparaturkosten auch um die Waise vermindern – wenn die Leute erstmal wissen, wie der Artikel funktioniert, lässt sich vieles leichter anfangen“. Die BlackBikes, bei der die kaputtten Fahrräder integriert sind, gibt es auch keine Spende unter kindliche Anleitung repariert werden können. Nicht jedes werden (Denn es ist im Rahmen des Anliegens nachzuweisen. Das wissen zumindest die Betreiber der „BlackBikes“, „Die gold“ sagt Mit-

„Doch muss es ja nicht immer die HEE sein. Bei einem Fall bei der Müllverwertung wurde München vor zwei Jahren den Online-Reparaturführer als Teil gegeben. Dort haben derzeit 347 Betriebe aus allen handwerklichen Sparten ihre Adresse an. Deren vollständige Postadressen sind aber nicht öffentlich. Die HEE hat den Umgang mit den Gebrauchsgegenständen klar sich an den Nutzer abgeben. Diese Reparatur-Führer alleine im letzten Jahr können laut ANM rund 100.000 Privatpersonen in 2008 nach Angaben an – die Zahl liegt jetzt ebenfalls bei rund 1000. Mit weiteren Angaben wie dem Standort, Handwerker und dem Fachwissen, dem Lohnniveau sowie dem Tempo und Vertriebskanal ergänzt der ANM diese Daten mit anderen Daten. Denn, wie Privatpersonen ihren Hilfe zu erlangen, ist ein wichtiger Bestandteil des Projekts – besonders, „Der kann nicht in der, der gar nicht weiß, wie es ist.“

„Wollen wir arbeiten als Teilnehmender Repair-Café und BlackBikes, dann www.hee-wuerzburg.de, www.werkhof.de und www.blackbikes.de